



Fürs Mainzer Oktoberfest schmeißen sich sogar eingefleischte Mainzer und Rheinessen in Dirndl und Lederhose.

Fotos: Michael Bellaire

Und alle Mann hoch - die Bierhumpen.



So schön ist es auf dem Mainzer Oktoberfest

Party Rund 25 000 Besucher feiern ausgelassen am ersten Wochenende auf dem Messegelände

■ Mainz. Sie haben gefeiert, getanzt, gesungen, Party gemacht. Die rund 25 000 Menschen, die sich am ersten Oktoberfestwochenende in Richtung Hechtsheim aufmachten. „Die Stimmung war und ist grandios. Es ist ein richtig angenehmes Arbeiten“, berichtet Festwirt Manfred Wappel am Sonntagnachmittag. Es gab keinerlei Aus- und Zwischenfälle, „die Leute haben sich benommen, es war einfach nur schön.“

Am Samstag war das 9. Mainzer Oktoberfest ab 16 Uhr geöffnet, am gestrigen Sonntag bereits ab 11 Uhr. Und das Festzelt auf dem Messegelände war den ganzen Sonntag über zu gut 90 Prozent besetzt. „Es gab ja auch ein ständiges Kom-

men und Gehen“, berichtet Wappel.

Mit den 25 000 einschließlich Sonntagabend sei ein neuer Besucherrekord gebrochen. Das liegt laut Wappel aber auch an der „Kuhglock“, dem Nebenzelt, das ebenfalls Freitag wie Samstag gut gefüllt gewesen sei.

Während es beim Fest selbst zu keinerlei Zwischenfällen oder sonstigen negativen Begleiterscheinungen kam, gab es nach Besucherangaben in der Nacht Engpässe mit den Shuttlebussen. „Als nach Programmschluss dann Tausende Leute heim fahren wollten, kamen nicht alle in die Busse. Da hätten mehr fahren müssen“, so ein Gast am Sonntag.



Zum bayerischen Party-Feeling gehört natürlich auch Blasmusik.



Fesch sehn se' aus die Jungs und Madels.



Gute Laune, egal wo man hinsieht.



Dirndl in allen Farben - auch mit schweinenrosa Schürze.



Und die Hände zum Himmel... : gegen Mitternacht erreicht die Stimmung im Oktoberfestzelt ihren Höhepunkt.